

## Stellenausschreibung

Für mein Wahlkreisbüro in Wuppertal suche ich schnellstmöglich

Eine:n Mitarbeiter:in (w/m/d) in Teilzeit (30 St./W).

Du bist politisch engagiert und verfügst über Erfahrungen in der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit. Der Politik der Linken stehst du positiv aufgeschlossen gegenüber und kannst die Arbeit der Linken im Bundestag unter Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten vor Ort vermitteln.

Du bist zuverlässig, organisationsstark und bereit, im Team mit anderen Kolleg:innen solidarisch zusammenzuarbeiten. Mit Bürger:innen sprichst du freundlich und zugewandt und du arbeitest an der lokalen Vernetzung mit den wichtigen Akteur:innen der Stadt.

Du interessierst dich für das Thema Menschenrechte und hast Lust und Ideen das Thema im Wahlkreisbüro zu etablieren.

Der Umgang mit gängigen Windows-Anwendungen sowie deren Open Source Alternativen, mit Content-Management-Systemen (Linkes CMS, Typo3) und mit Social Media bereitet dir keine unüberwindlichen Probleme.

Du bist mobil und flexibel und kannst bei Bedarf auch abends oder am Wochenende Termine wahrnehmen.

Wenn du dich in dieser Stellenbeschreibung wiedererkennst, würde ich dich gerne kennenlernen.

Die Stelle ist befristet bis zum Ende der 21. Wahlperiode des Deutschen Bundestags (voraussichtlich 31. März 2029) und hat den Umfang von maximal 30 Wochenstunden. Andere Wochenstunden sind aber auch verhandelbar. Die Entlohnung erfolgt angelehnt an den Tarifvertrag der Partei Die Linke mit ver.di. Arbeitsbeginn soll der 15.05.2025 sein.

Bewerbungen bitte mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an:

[katrin.fey@bundestag.de](mailto:katrin.fey@bundestag.de)

Ich freue mich auf deine Bewerbung!

Die Partei Die Linke gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Bewerbungen von Frauen\* und queeren Menschen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Die Linke sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.